



Der Märkische Bote
LAUSITZER HEIMATZEITUNG

Das Leder rollt

KREISLIGA
LANDESKLASSE SÜD
LANDESLIGA SÜD
BRANDENBURGLIGA & ZWEITE BUNDESLIGA

Fußball ist ihre Welt - tausendfach fühlen's die Lausitzer Jungen

Seit gestern rollt wieder in allen Ligen der Ball / Ein großen Kompliment den stillen Organisatoren des Wunders Fußball

In den Familien fällt das sonn-tägliche Frühstück wieder kür-zer aus: Die Jungen (und zu-nehmend auch die Mädchen) müssen zum Spiel gebracht werden. Vater ist als Übungs-leiter dabei, oder als Schieds-richter oder fährt den Kleinbus.

Schon die „Pampersliga“ der Vorschulkinder läuft dem run-deres Leder nach, und die ein hal-bes Jahrhundert älter sind, wol-len es noch immer nicht lassen. Sie bobbeln in der Ü 50. Fußball ist ihre Welt. Und alle sind natürlich mit ihren Sinnen

vor allem da, wo es richtig um Punkte geht. Hier in Cottbus und Spree-Neiße leben wir mit dem „Ostdeutschen Meister“ im Pre-miumgebiet des Fußballs, und das funktioniert nur in der Ein-heit aller Klassen. Von der Kreisklasse geht es hinauf zur

2. Bundesliga. Rund 100 Ver-eine haben wir im Spree-Nei-ße-Kreis, Guben eingeschlos-sen, das sich im Nachbarkreis organisiert. Dahinter steht per-fekt durchorganisierter Sport für Tausende, und - von winzigen Ausfällen abgesehen - klappt

da alles Wochenende für Wo-chenende. Ihr seid wahre Hel-den, ihre stillen Wundermacher im Funktionärshintergrund mit Frank Leopold an der Spitze. Hier findet Leistung und Ver-antwortung im Ehrenamt statt, die gar nicht hoch genug ge-

würdigt werden kann. Eben-so stolz darf jeder Verein auf die Väter und Mütter sein, die ihre Zeit einbringen, um das Training und die Spiele im Nachwuchs zu leiten, zu ko-ordinieren, zu unterstützen. Und nicht zuletzt: Dieser wahr-re Massensport fände nicht statt ohne unternehmerische Nachbarschaften. Den vielen Sponsoren allhier ein Hoch!



MEISTERHAFTES AUS MEHL UNSER BÄCKER

ganz aus Ihrer Nähe präsentiert



Narben aus Heeslingen noch nicht geheilt

Energie bleibt vor dem morgigen Ligastart angeschlagen / Der Pokalerfolg machte schwer zu schaffen

Wer den Pokalauftritt unserer Cottbuser Elf am vergangenen Wochenende verfolgte, dem konnte wirklich angst und ban-ge werden. Nur mit Mühe mog-elte sich die anfangs in Best-besetzung aufspielende Truppe in die zweite Runde. Wollte sich das Team für schwerere Auf-gaben schonen?

Die frühen Ausfälle der spiel-starken Kräfte Jula und Krus-ka lähmten das Cottbuser An-griffsspiel. Gegen Düsseldorf werden beide möglicherweise ebenfalls fehlen. Hat Wollitz sein Lauf-Konzept allein auf Kruska focussiert? Er muss sich, unabhängig vom Verletzungs-pech, mehr einfallen lassen! Radu konnte Jula trotz seines Tores nicht gleichwertig erset-zen. Er wurde von seinen Mit-spielern selten in Szene gesetzt. Anders als sein Sturmpartner die Petersen sorgte der Rumäne je-doch auch nie selbst durch Ein-zelaktionen für Gefahr. Eine Verstärkung bleibt hier

dringend nötig. Spätestens in der nächsten Woche muss Ener-gie auf dem Transfermarkt Voll-zug melden. Gravierend offenbarte sich ge-gen die TuS Heeslingen die Ab-hängigkeit der Mannschaft von ihrem Kapitän Kruska. Herrsch-te im ersten Durchgang zumin-dest noch Ordnung im Spiel, verlor sich die Truppe nach Kruskas Auswechslung im Cha-os. Einzig Neuzugang Kirsch-baum strahlte im Tor Ruhe aus. Trainer Pele Wollitz erklärte die Vorstellung im zweiten Durch-gang mit dem Ausfall des Spiel-gestalters. Es fällt nur schwer zu glauben, dass ein Zweitligist

gegen die Feierabendfußballer aus der Oberliga nur in seiner Stammformation bestehen kann. Auch die in viel zu heftiger In-terview-Reaktion beklagte „harte Gangart“ der Gastgeber darf keine Entschuldigung sein. Schließlich präsentierte der Fünftligist auch durchdachte und schnelle Angriffe. Bei Energie hingegen lahmte das Flügelspiel. Alle vier Au-ßenpositionen waren mit Neu-zugängen besetzt, von denen der eine mit dem anderen nichts an-fangen konnte. So wird das mor-gen nichts. Nun schieden ja auch ambitio-

Für den Märkischen Boten: Friedrich HEINRICH

niertere Vereine wie Hannover 96, St. Pauli oder Union Berlin frühzeitig aus dem diesjährigen Pokalwettbewerb aus. Das zeigt wieder einmal, wie ernst auch schon diese erste Pokalrunde zu nehmen ist. Die Mannschaft kann aus diesem Spiel wichti-ge Schlüsse ziehen. Es liegt noch viel Arbeit vor Wollitz und seinen Spielern. Zur Vorsaison harmonierte die Truppe bei ihrem ersten Pokal-auftritt deutlich besser...

ANSETZUNGEN

gestern (20.08.2010)
Hertha BSC Berlin - RW Oberhausen
Alemannia Aachen - FC Union Berlin
FSV Frankfurt - Arminia Bielefeld

heute (21.08.2010)
SC Paderborn - Erzgebirge Aue
FC Ingolstadt - FC Augsburg

morgen (22.08.2010)
Energie Cottbus - Fort. Düsseldorf
SpVgg Greuther Fürth - Karlsruher SC
VfL Osnabrück - MSV Duisburg

Montag (23.08.2010)
VfL Bochum - 1860 München



Auf dem Altmarkt haben die Fans die Saison eingefeiert - jetzt kommt es drauf an! Der „zwölfte Mann“ steht auf der Nordwand Foto: Haberland

Trainer Claus-Dieter Pele Wollitz: an Unterhaltungswert nicht zu übertreffen



Wie wir gewinnen? Der Gegner steht, wie im Fußball-Mutterland, zu viert da hinten (vier Gläser), und wir... Ja, was spielt diese Flasche quer und quer und hin und her! Was ist mit meiner Mittelachse!? Wir schieben nur und holen uns die Bälle hinten ab. Das hat nichts mit Profifußball zu tun. Oder wie?

Aus Peles Nähkästchen

„In drei Jahren stehen wir da wie Mainz 05“

Cottbus (h) Auch das hat Tra-dition beim FCE: Unmittelbar vorm Saisonstart kommt der Cheftrainer an den Biertisch der örtlichen Sponsoren. Die bilden den „Energieclub 90“. Handwerker, Kaufleute, Freiberufler sind es; einige von ihnen haben maßgeblich geholfen, diesen FCE aus der ostdeutschen Liga-Provinz auf die deutsche Pro-fibühne zu heben. Montag erklärte Pele Wollitz sein mittelfristiges Konzept, in dem die vielzitierten Jungen (die man im Pokalspiel vermisste) noch immer wichtige Rollen ha-ben. Fahndrich, Bittroff und Mi-atke „haben in der Vorbereitung

nichts gegeben“, klagt er. „Die glauben Auto, schöne Frau und Autogrammkarte - das ist Pro-fi. Nein, sie müssen sich durch-setzen. Wenn die Leistung stimmt, spielen die drei.“ Angelov ist weg („trotz bestem Angebot, das hier ein Zweitliga-Spieler je hatte“) und Rivic ebenfalls („Schwer zu führen, braucht täglich Honig literwei-se“). Aber, so Wollitz, Energie hat junge Köpfe, „denen wir Zeit geben müssen, dann kom-men die zu Erstliga-Qualität“. Sie sind mit Drei-Jahres-Ver-trägen an Cottbus gebunden. Wenn das läuft, stehen wir dann da wie Mainz 05.“



Im „Energieclub 90“ begleiten bodenständige Unternehmer den Spitzenverein der Region seit 20 Jahren und richten ihr beträchtliches Sponsoring auf den Nachwuchs. Wollitz, der endlich aufs eigene Personal zurückgreift, ist ihr Mann. Hat er aber Erfolg mit Miatke & Co...? Fotos: J. Heinrich

René Schirrock RS GRUPPE
Autoteile - Werkzeuge - Schmierstoffe - Reifen
Ihr regionaler Kfz-Ersatzteilhandel • Kompetent • Zuverlässig • Original • Preiswert • Schnell
www.autoteiledienst.de

Autoanhänger für alle Einsatzzwecke bis 3,5 t Gesamtgewicht!

Ersatzteile in Markenqualität zu fairen Preisen für alle Fahrzeugtypen

Liefer-service für alle Kfz-Betriebe

• Wir vertreiben Anhänger verschiedener Markenhersteller mit 2 Jahren Garantie
• Tieflader, Hochlader, Unitrailer, Motorradanhänger, Autotransporter, Kofferranhänger, Planentrailer, Kipper, Maschinentransporter, Gartenanhänger...
• Alle möglichen Kastenmaße und Aufbauten. Ein- oder Tandemachser, gebremst oder ungebremst, Zinkblech-, Alu- oder Holzbordwände, Ladeböden extra dick aus Mehrschichtholz mit Siebdruckoberfläche
• Sonderaufbauten nach Kundenwunsch - Spezialanfertigungen!
• Ersatzteil- und Wartungsservice für Autoanhänger aller Hersteller

Große Auswahl an Mietanhängern zu TOP-PREISEN!
Über 100 Anhänger sofort ab Lager lieferbar! www.anhaengerdienst.de

VERMIETUNG
VERKAUF
SERVICE

Am Telering 1 • 03051 Cottbus OT Gallinchen • Tel.: 03 55 - 47 48 07 / 08

Das Leder rollt

Hallo Fußballfreunde!

Vor der 19. Saison - eine Prognose

Die 19. Kreismeisterschaft startet. Die Frage aller Fragen: Wer wird Fußballkreismeister?

Alle Vereine drücken sich diesmal vor einer klaren Zielstellung. Nur der SV Motor Cottbus-Saspow äußert sich, dass er den vierten Tabellenplatz aus der Vorsaison verbessern will. Na Leute! Wo bleibt die couragierte Selbsteinschätzung? Nun wird der Chronist die Prognose wagen.

Zu den Favoriten gehört für mich der Vizemeister und Pokalsieger, der SV „Fichte“ Kunersdorf. Wenn Fichte auch auf den „Knipser“ und Torschützenkönig der letzten Saison, Maximilian Müller, verzichten muss (zehn Monate in den USA), so läuft doch mit Felix Badack ein Mann auf, der mit 22 Toren Platz drei belegte. Ansonsten ist die Mannschaft komplett zusammen geblieben. Der Gewinn des Kreisligasupercups hat bewiesen, dass die Mannschaft topfit ist.

Zum engeren Favoritenkreis zähle ich SV Einheit Drebkau und die vorjährigen Landesklassenabsteiger Groß Gaglow und Spremberger SV 1862. Drebkau ist spät erwacht, lag noch am 18. Spieltag auf Platz neun. Doch dann, auch durch das Patzen der Konkurrenz, ging's stetig nach vorn. Die gute Defensive war letztlich mitverantwortlich, Platz drei am Ende. Aber: Nur 41 geschossene Tore - das war der dritt schlechteste Angriff der Liga.

Die vorjährigen drei Landesklassenabsteiger, der Spremberger SV 1862, die SG Groß Gaglow und der SV Dissenchen 04, hatten eine lange Eingewöhnungsphase in der Kreisliga. Die SG Groß Gaglow z.B.

konnte in der zweiten Halbserie von 45 möglichen Punkten nur 20 einfahren. Mit ihrer sehr jungen Mannschaft (22,3 Jahre) will sie angreifen, unter die ersten vier gelangen. Beim Spremberger SV 1862 ist die Situation ähnlich, wie in



Für den Märkischen Boten von Joachim ROHDE

Drebkau. Auch hier paaren sich Routine und jugendlicher Elan. Das Durchschnittsalter beträgt 25,1 Jahre. Beste Voraussetzungen um anzugreifen. In der abgelaufenen Saison bewegten sich die Spremberger immer an der Abstiegschwelle: Platz 11 am Schluss, das war zu wenig. Sie streben nun einen vorderen Platz in der Tabelle an.

Der SV Dissenchen 04 entkam erst im letzten Spiel dem Abstieg. Einen guten Mittelfeldplatz wollen nun die Ostler. Die SG Blau-Weiß Klein Gaglow stagnierte im Vorjahr. Zwar gab es eine beachtliche Zwischenserie, wo in sieben Spielen nicht verloren wurde, doch der Boden, der in der ersten Halbserie verloren wurde, konnte nicht gutgemacht werden. Vielleicht gelingt trotzdem, wie 2008/2009, die Vizemeisterschaft?

Gelingt dem SV Motor Cottbus-Saspow eine Überraschung wie im vorjährigen Aufstiegsjahr? Das Zeug dazu haben die Nord-Cottbuser. Ich halte sie für einen Überraschungsfavoriten. Stagnierend sind auch die Leistungen des VfB Cottbus 97 und vom Kahrener SV 03. Nach ihren eigenen Einschätzungen streben beide einen Mittelfeldplatz an wie auch der SV Döbbern 25. Doch hier wird stark untertrieben. In diesen Mannschaften steckt Potential. Lassen wir uns überraschen.

Zu den Angeboten von Blau-Weiß Schorbus und Frischauf Briesen muss abgewartet werden. Beide Vereine benötigen diese Serie, um sich zu finden. Aber auch bei ihnen kann der berühmte Knoten platzen. Zu den drei Aufsteigern: Der TV 1861 Forst kam sofort nach dem Abstieg zurück. Zielstellung ist, schnell mit 40 Punkten den Klassenerhalt zu sichern. Der FSV Spremberg 1895 ist ebenfalls gleich nach dem Abstieg wieder aufgestiegen, allerdings über die Relegation. Klare Zielstellung ist der Klassenerhalt. Ein absoluter Neuling in der Kreisliga ist der TSV 1902 Groß Kötzig. Jahrelang kämpfte er in Kreisklassen, bis ihm in der Spielserie 2009/2010 endlich der Staffelsieg glückte. Für Kötzig geht's um den Klassenerhalt - alles andere ist Zugabe. Wünschen wir allen beteiligten Mannschaften eine faire und spannende Meisterschaft und viel Erfolg. Den Unparteiischen wünschen wir, dass sie immer ein wachsames Auge und eine gute Regelauslegung an den Tag legen.

Von den Zuschauern sollten alle Vereine Fairness erhoffen und manchmal ruhig kräftigeren Beifall. Das macht Mut. Lassen wir uns überraschen. In diesem Sinne wird auch der Chronist versuchen, sachlich und fundiert am Ball zu bleiben.

Joachim Rohde

SV „Fichte“ Kunersdorf



Tor: Choschik, Stephan; Klaus, Richardo; Mucha, Lars, **Abwehr:** Badack, Christian; Badack, Florian; Chmell, Niclas; Faustmann, André; Müller, Matthias **Mittelfeld:** Golz, Benjamin; Hansch, Maurice; Klisch, Steffen; Musäus, Gido; Musäus, Marco; Rasche, Mario; Seifert, Marcel; Stöhr, Sebastian **Angriff:** Badack, Felix; Knüpper, Sebastian; Lehrack, Peter; Müller, Maximilian **Trainer:** Badack, Andreas **Co-Trainer:** Holz, Peter **Zugänge:** Paschke, Sebastian (Hertha Zehlendorf) **Abgänge:** Krüger, Markus (SV Drachhausen 1913/SV Blau-Weiß 70 Fehrow) **Zielstellung:** Kompensieren der Abgänge durch Spieler aus der Zweiten. Gute Integration der Neuzugänge. Mehrere Spielsysteme erlernen. Schnelles Umschalten von Abwehr auf Angriff hat Priorität. Durch Kontinuität wird das Mitspielen in der oberen Tabellenhälfte angestrebt.

SG Blau-Weiß Klein Gaglow



Tor: Kaczmarek, Frank; Paulick, Rene **Abwehr:** Dobrow, Tobias; Weise, Jan; Fischer, Christian; Schulze, Manuel; Florian Günther; Gronauer, Marcel; Lehmann, Rico **Mittelfeld:** Besenhardt, Stephan; Schuppan, Christoph; Richter, Alexis; Krause, Christian; Müller, Samuel; Schütze, Thomas; Franke, Tom; Schöbert, Eric; Schubert, Rony **Angriff:** Levai, Jozsef; Wietasch, Christian; Schmidt, Silvio; Foszcz, Rafal **Trainer:** Thümmeler, Ralf **Zugänge:** Gronauer, Marcel (SG Crinitz); Schütze, Thomas (SV Wacker 09 Cottbus-Ströbitz); Schubert, Rony (SV Wacker 09 Cottbus-Ströbitz); Schmidt, Silvio (SG Sielow); Fischer, Christian (FSV „Glückauf“ Brieske/Senftenberg); Franke, Tom (eigener Nachwuchs); Schöberl, Eric (eigener Nachwuchs) **Abgänge:** Richter, Tim **Zielstellung:** Stabilisierung der Leistungen / Platz im vorderen Mittelfeld

Kreisliga Niederlausitz

1. Spieltag, 21/22.08.2010
FSV Spremberg - Briesen
VfB Cottbus - SV Döbbern
1861 Forst - BW Klein Gaglow
Einheit Drebkau - Werben
Dissenchen - BW Schorbus
Kunersdorf - Groß Gaglow
Saspow - Spremberger SV

2. Spieltag, 28/29.08.2010
Spremberger SV - Drebkau
Werben - Kahrener SV
Groß Kötzig - TV 1861 Forst
SG Groß Gaglow - Saspow
BW Klein Gaglow - VfB Cottbus
SV Döbbern - FSV Spremberg
Frischauf Briesen - Dissenchen
Schorbus - Fichte Kunersdorf

3. Spieltag, 4/5.09.2010
FSV Spremberg - Klein Gaglow
VfB Cottbus - Groß Kötzig
TV 1861 Forst - Werben
Drebkau - SG Groß Gaglow
Dissenchen SV - Döbbern
Kunersdorf - Motor Saspow
Kahrener SV - Spremberger SV
Schorbus - Frischauf Briesen

4. Spieltag, 11/12.09.2010
Spremberger SV - 1861 Forst
Werben - VfB Cottbus
Groß Kötzig - FSV Spremberg
SG Groß Gaglow - Kahrener SV
BW Klein Gaglow - Dissenchen
SV Döbbern - BW Schorbus
Briesen - Fichte Kunersdorf
Motor Saspow - Einheit Drebkau

5. Spieltag, 18/19.09.2010
FSV Spremberg - Werben
VfB Cottbus - Spremberger SV
TV 1861 Forst - Groß Gaglow
Dissenchen - Groß Kötzig
Fichte Kunersdorf - Drebkau
Kahrener SV - Motor Saspow
Frischauf Briesen - SV Döbbern
Schorbus - BW Klein Gaglow

6. Spieltag, 25/26.09.2010
Spremb. SV - FSV Spremberg
Werben - Dissenchen
Groß Kötzig - BW Schorbus
Einheit Drebkau - Kahrener SV
SG Groß Gaglow - VfB Cottbus
Klein Gaglow - Frischauf Briesen
SV Döbbern - Fichte Kunersdorf
Motor Saspow - TV 1861 Forst

Die Sechs zum Weiterempfehlen: Leistung aus der Lausitz

NASSE WÄNDE? FEUCHTE KELLER?

ISOTEC
... macht Ihr Haus trocken!

- Sorgfältige Ursachenanalyse!
- Sanierung von Feuchtigkeits- und Schimmelschäden!
- Über 60.000 sanierte Gebäude mit der ISOTEC-Gruppe!
- Patentierte Technologien mit dauerhafter Wirksamkeit!

ISOTEC-Fachbetrieb Bauabdichtung Golze GmbH
0355 / 87 91 02 00
www.isotec.de

Beste Voraussetzungen für einen erholsamen Schlaf

Wer kennt das nicht; man schläft unruhig, dreht sich von der einen Seite auf die andere, der Morgen graut - und man ist unausgeschlafen!

„Und genau für solche Fälle bieten wir komplette Schlafsysteme an. Denn der Grund für einen unruhigen Schlaf ist sehr oft eine Schlaf-

system; unsere Kunden können im eigenen Heim 'Probeschlafen', um zu prüfen, ob das jeweilige Modell auch gesunden Schlaf garantiert“, ergänzt die Fachfrau.

Von Berlin bis Dresden nutzen zufriedene Kunden die 12-jährigen Erfahrungen des größten Fachgeschäftes der Region. „Wir verbringen ein



Geschäftsführerin Karina Kschamer berät beim Kauf eines kompletten Schlafsystems selbstverständlich jeden Kunden individuell und präsentiert hier ein Schlafzimmer aus Bambus für den besonderen Einrichtungswunsch

unterlage, die nicht zum Körper passt“, weiß Karina Kschamer vom Fachgeschäft „Lausitzer Schlafparadies & Wohnromantik“.

Hochwertige Schlafsysteme bestehen aus mehreren Modulen, die entsprechend der Kundenwünsche zusammengestellt, nachgerüstet oder auch komplettiert werden können. „Ob Wasserbett oder ein anderes Schlaf-

Drittel unserer Zeit im Bett, da sollte man schon auf Qualität achten und etwas für seine Gesundheit tun.“

Und wer es besonders gemütlich zu Hause haben will, bekommt hier sogar einen Kamin mit echtem Feuer, aber ohne Rauch und Schmutz - eine echte Alternative zu einem Kamin, der einen Schornstein benötigt

Lausitzer Schlafparadies & Wohnromantik

Ihr Fachgeschäft für Wasserbetten und Betten aller Art

SOMMER-ANGEBOT*

Softside-Wasserbett UNO oder DUAL
Beruhigungsstufe und Größe frei wählbar
1.799,-Euro
gültig bis 31.08.2010

Jede Nacht Urlaub und weg mit den Rückenschmerzen!

Otto-Nuschke-Str. 47 • 03205 CALAU • Tel.: 03541-801280
www.lausitzer-wasserbetten.de • info@lausitzer-schlafparadies.de

Gutscheine für jeden Anlass

Dubrauer Baumschule

Alles im Container! Pflanzen Sie jetzt!

- Rosen • Heckenpflanzen • Hochstämme
- Obst- und Blühgehölze • Koniferen

Beratung von der Fachfrau

Jether Weg 3 • 03149 Wiesengrund / OT Dubrau
Tel.: 035694 / 394 • Funk: 0173 / 5751868
www.dubrauer-baumschule.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-18 Uhr • Sa: 10-15 Uhr • So: 10-12 Uhr
Besuchen Sie unseren attraktiven Schaugarten! Schauen Sie rein!

Service • Verkauf • Beratung • Installation

hgd

Wenn Hausgeräte nicht mehr geh'n, wähl' Spremberg 2510

Is was kaputt musst Du nicht schimpfen. Wähl' COTTBUS 24 und drei Fünfen

Hausgerätedienst Werner
Inhaber: Heiko Werner
Partner der:
Selectra
Fachgeschäfte
Spremberg: Karl-Marx-Str. 44 Fax 2776
Cottbus: R.-Breitscheid-Str. 67 Fax: 24 55 7
hgdwerner@web.de

Ihr **Haarparadies**
Damen- und Herrensalon

WEGEN SORTIMENTSWECHSEL:
ab sofort **20% Rabatt**
auf alle **Stylingprodukte**
der Firma **Goldwell**

Gallinchen, Harnischdorfer Str. 76,
www.haarparadies-cottbus.de
Telefon: 0355 / 54 19 34
Mo. 10.00-18.30 Uhr,
Di.-Fr. 8.00-19.00 Uhr, Sa. 7.30-14.00 Uhr

Tischlerei Erdmann

JETZT
Fördermittel kassieren!

Ihr Fensterspezialist

Kunststoff Holz Holz-Alu

Sichern Sie sich mit uns Ihre Steuerermäßigung, Förderung und Zuschüsse für die Fenster-Renovierung!

Kahseler Hauptstraße 18 • 03058 Neuhausen/Spree
Telefon: 035605/ 40202 • www.erdmann-der-tischler.de

SG „Frischauf“ Briesen



Tor: Kierstan, Mario; Ryback, Fabian **Abwehr:** Krause, Ricardo; Knüpfer, David; Weber, Torsten; Alpisch, René; Adam, Micael; Schmogger, Axel; Schmogger, Hagen **Mittelfeld:** Förster, Jens; Pöschk, Marcus; Uhlig, Franz; Suckert, Christian; Ziebe, Robert; Behrenz, Hagen; Geißler, Steven; Kienast, Rocco **Angriff:** Konzack, Michael; Eifler, Matthias; Galeczka, Christian; Bischoff, Michael **Trainer:** Kleemann, Uwe **Zugänge:** Behrenz, Hagen (Chmnitz); Galeczka, Christian (Vetschau); Geißler, Steven (Ohne) **Abgänge:** Kalkowski, Ronald (Altiga); Krautzig, Michael (SG Sielow); Wiemer, Julius (SV Werben 1892) **Zielstellung:** unter den ersten Zehn (einstelliger Tabellenplatz)

SV Dissenchen 04



Tor: Böhm, Marco; Lippmann, Mirko; Steinacker, Rico; **Abwehr:** Dajka, Daniel; Fischer, Stephan; Just, Tobias; Richter, Daniel; Schäfer, Tobias; Urbicht, Lars; Wöhler, Rene **Mittelfeld:** Hockwin, Sebastian; Kieper, Denny; Kobus, Paul; Menge, Sebastian; Rubin, Alexander; Schulz, Oliver; Schumann, Stephan; van der Meer, Timo; Wussack, Kai **Angriff:** Pily, Tony; Schmidt, Stefan **Trainer:** Schlodder, Frank **Co-Trainer:** Hirthe, Sebastian **Zugänge:** Wussack, Richter, Domhardt, Kieper und Hoyer **Abgänge:** Zöllig, Christopher (SV Eiche Branitz) **Zielstellung:** Anknüpfen an die letzten Spiele der Vorsaison und Verstärkung als Mannschaft. Stabilisierung in der Kreisliga. Nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben. Sicherer Mittelfeldplatz erreichen.

TV 1903 Groß Köllzig



Tor: Neumann, Robbie; Schneider, Ingo; Roi, Michael **Abwehr:** Jakob, Christian; Karge, Rene; Schmidt, Stephan; Schwerdtner, Eric; Strehle, Erik; Vogel, Dirk; Zschummel, Andreas **Mittelfeld:** Doebe, Thomas; Drabik, Andy; Karge, André; Kiesche, Martin; Roi, Christopher; Ott, Marcus; Gryczmann, Daniel; Schwerdtner, Eric **Angriff:** Billeb, Markus; Stoehr, André; Slodowski, Christopher; Stabler, Martin; Sachse, Sebastian **Trainer:** Starke, Thomas **Zugänge:** Schwerdtner, Erik (SV Döbern)

SG Blau-Weiß Schorbus



Tor: Hildebrand, Sven; Jenzewski, Michael **Abwehr:** Kokel, Marcus; Ohnholz, Robert; Richter, Ronny; Speer, Robert; Unger, Berno **Mittelfeld:** Böhme, Rene; Frömming, Falk; Görner, Paul; Kroll, Marius; Kuke, Felix; Sobek, Christopher **Angriff:** Bibeler, Robert; Böhm, Andreas; Iwanetz, ; Kuba, Marcel; Tischer, Christian **Trainer:** Kieschke, Andre **Zugänge:** Görner, Paul (FSV Viktoria 1897 Cottbus-A-Junioren); Hildebrand, Sven (eigener Nachwuchs); Kuke, Felix (eigener Nachwuchs) **Abgänge:** Sonntag, Maik (alte Bundesländer); Wagner, Nico (SV Leuthen/Oßnig) **Zielstellung:** Klammershalt

SV Einheit Drebkau



Tor: Guth, Denis; Nagora, Stephan **Abwehr:** Herenz, Ronny; Noel, Sebastian; Czarnowsky, Martin; Wesser, Gard; Feinbube, Tobias; Matschak, Marcus **Mittelfeld:** Madajczyk, Daniel; Arras, Sebastian; Wietasch, Denis; Lampert, Simon; Kunze, Frank; Noel, Julian; Zwink, Robert **Angriff:** Rehn, Manuel; Seidel, Robby; Holling, Christian; Branig, Matthias; Uhlig, Steve **Trainer:** Stephan, Heiko **Co-Trainer:** Jordan, Meinhard **Zugänge:** Nagora, Stephan; Zwink, Robert (SV Schwz-Weiß Haasow) **Zielstellung:** Trainer Heiko Stephan: „Die Leistung der Rückrunde muss Maßstab sein. Wenn es gelingt, in der Defensive ähnlich kompakt aufzutreten, wie im letzten Spieljahr, und zugleich die Tormöglichkeiten zu erhöhen, bin ich zuversichtlich: Wir spielen vorn mit.“

Kahrener SV 03



Tor: Voigt, Stefan; Feldmann, Thomas **Abwehr:** Bohge, Björn; Dictus, Thorsten; Garau, Alexander; Heimann, Marcel; Schöne, Sebastian; Schopka, Ronny **Mittelfeld:** Dümichen, Nico; Krauz, Robert; Linke, Hendrik; Röseler, Christian; Schirmer, Thomas; Schopka, Denny **Angriff:** Heldt, Hannes; Ihle, Felix; Mathick, Frank; Milek, Florian; Wolf, Björn; Schirmer, Jens **Trainer:** Gärtner, Lutz; Nabuda, Jörg **Abgänge:** Matz, Florian (SG Groß Gaglow) **Zielstellung:** Ein einstelliger Tabellenplatz wird angestrebt

Das Leder rollt

Abseits? Strafstoß? oder...

Schiedsrichter im Brennpunkt / gut gerüstet

Region (MB). Anpfiff - erst dann kann's losgehen. Die Schiedsrichter bestimmen maßgeblich darüber, wieviel Spaß Fußball am Ende wirklich macht. Joachim ROHDE sprach mit Bernd Robel.

Herr Robel, sind die Schiedsrichter des Fußballkreises Niederlausitz gerüstet für die neue Saison 2010/2011?

Bernd Robel: Der Schiedsrichterausschuss hat am 9. August bei seiner ersten Weiterbildung notwendige Hinweise für die neue Saison gegeben. Es gibt keine gravierenden Regeländerungen, so dass wir uns nicht auf neue Dinge einstellen müssen.

Das Image der Schiedsrichter hat durch die Fußballweltmeisterschaft in Südafrika arg gelitten. Wie können Sie mit Ihrem Team diesem Eindruck auf Kreisebene begegnen?

Es stimmt, die Schiri-Angebote bei der WM in Südafrika waren zu unterschiedlich, um im Nachhinein von einem erfolgreichen Auftreten der internationalen Spitzenschiedsrichter zu berichten. Einheitliches und berechenbares Amtieren auf und neben dem Platz ist schon immer unser Ziel gewesen, und das wollen wir auch in diesem Jahr versuchen zu erreichen. Wobei schon erwähnt werden darf, dass unsere Möglichkeiten auf Kreisebene verständlicherweise mit denen einer Weltmeisterschaft nicht zu vergleichen sind. Umso verständlicher waren die gravierenden Leistungsunterschiede bei der WM.

Wie viele Schiedsrichter im Kreis stehen Ihnen zur Verfügung und wieviele sind für die Kreisliga und höhere Klassen qualifiziert?

Hier kommen wir gleich zu einem Problem. Leider haben einige Vereine bei der Meldung



Bernd Robel, Vorsitzender des Schiedsrichterausschusses des Fußballkreises Niederlausitz

der einsatzfähigen Schiedsrichter nicht mit der notwendigen Sorgfalt gearbeitet. Die letzte Saison hat uns gezeigt, dass viele ausgebildete Schiedsrichter dem Fußballkreis als einsatzfähige Schiedsrichter nicht zur Verfügung stehen. Wir prüfen derzeit die Einsatzfähigkeit der Schiedsrichter, um dann mit einer zuverlässigen Anzahl an Schiedsrichtern in die Saison zu gehen.

In der Kreisliga werden 15 Schiedsrichter zum Einsatz kommen. Neu eingestuft wurden die Sportfreunde Toni Luithardt (Sielow) und Ronny Kummer (Kahren). 21 Sportfreunde konnten sich für höhere Aufgaben qualifizieren. Florian Strake (Briesen) und Daniel Habertag (Gahry) - Landesklasse, Michael Lockan (Cottbus) - Landesliga, Janine Kratočil (Kolkwitz) - Brandenburgliga Frauen.

Besonders erwähnen möchte ich noch Henry Müller (Willmersdorf), der sich für die A-Junioren Bundesliga qualifiziert hat und damit „ranghöchster“ Schiedsrichter unseres Fußballkreises ist.

Wir wünschen den Schiedsrichtern für die neue Saison immer ein gutes Auge und eine gute Regelauslegung.

Landesliga Süd

- 1. Spieltag, 21.08.2010**
Luckenwalde II - 1. FC Guben
Blankenfelde/Mahlow - SG Burg
- 2. Spieltag, 28.08.2010**
1. FC Guben - Waltersdorf 09
SG Burg - Neuzeller SV 1922
- 3. Spieltag, 3./4.09.2010**
FV Erkner 1920 - 1. FC Guben
SG Burg - SV Empor Mühlberg
- 4. Spieltag, 11.09.2010**
1. FC Guben - Blankenf./Mahlow
Ludwigsfelder FC II - SG Burg

5. Spieltag, 18.09.2010

SG Burg - 1. FC Guben

6. Spieltag, 25.09.2010

Miersdorf / Zeuthen - SG Burg
1. FC Guben - Mühlberg

7. Spieltag, 2./3.10.2010

Ludwigsfelder II - 1. FC Guben
SG Burg - MSV 19 Rüdersdorf

8. Spieltag, 16.10.2010

SV Vogelsang - SG Burg
1. FC Guben - Neuzeller SV

Brandenburgliga

1. Spieltag, 20.-22.08.2010

BSV Guben Nord - Babelsberg II
Neuruppin - BB Laubsdorf

2. Spieltag, 27.-29.08.2010

BG Laubsdorf - Prignitz
Strausberg - BSV Guben Nord

3. Spieltag, 3.-5.09.2010

BSV Guben Nord - Laubsdorf

4. Spieltag, 11./12.09.2010

Lübben - BSV Guben Nord
Blau-Gelb Laubsdorf - Seelow

5. Spieltag, 17.-19.09.2010

Sachsenhausen - BG Laubsdorf
Guben Nord - Brieske/Senftenb.

6. Spieltag, 24./25.09.2010

Frankfurter - BSV Guben Nord
BG Laubsdorf - Fürstenwalde

7. Spieltag, 1./2.10.2010

BSV Guben Nord - Neuruppin
Brandenburg - BG Laubsdorf

8. Spieltag, 15./16.10.2010

BG Laubsdorf - Falkensee
Prignitzer Kickers - Guben Nord

Hajo Schulze meldet:

FUSSBALL: 2. Bundesliga. Auftakt zur Meisterschaft. FC Energie gegen Fortuna Düsseldorf. Sonntag 13.30 Uhr im Stadion der Freundschaft.

Regionalliga Nord. Halle-scher FC (7.) - FC Energie Cottbus II (15.); So. 13.30 Uhr.

Bundesliga Junioren-A: Holstein Kiel (Letzter) - FC Energie (3.); Sonntag 11 Uhr. **B:** Hamburger SV (11.) - FC Energie (2.); Samstag 11 Uhr.

Brandenburgliga: Meisterschaftsaufakt: Eisenhüttenstadt - Brieske, Guben Nord

(Aufsteiger) - Babelsberg II, Frankfurter FC - Lübben (14 Uhr), Neuruppin - Laubsdorf.

Landesliga Süd: Neuzelle - Briesen, Erkner - Mühlberg, Waltersdorf - Ludwigsfelde II, Luckenwalde II - Guben, Tettau - Miersdorf, Schipkau - Rüdersdorf, Hohenleipisch - Vogelsang, Preußen Frankfurt - Burg.

Landesklasse Süd: Kolkwitz - Großräschen, Spremberg - Finsterwalde, Viktoria Cottbus - Ortrand, Peitz - Forst, Döbern - Sielow (22.8., 14 Uhr), Frie-

dersdorf-Wacker Ströbitz, Vetschau - Krieschow, Senftenberg - Ruhland. Alle Samstag 15 Uhr.

RADSPORT. Bundesligarennen der Frauen in Albstadt (Schwäbische Alb). Die Cottbuserin Trixi Worrack ist mit dem Team Cycling dabei. Sie war dreimal Etappensiegerin.

Sprinter-cup. 3. Sprintercup in Cottbus. Am Sonntag ab 11 Uhr. Nach zwei Durchgängen führt Maximial Levy (Cottbus).

KANUPOLO. DM in Essen. RAW Cottbus in der Abstiegsgruppe.

SPORT IM BLOCK



Foto: Levy will den Sprintercup gewinnen
Foto: Hajo Schulze

Sponsor des FSV Viktoria 1897 Cottbus

Bäckerei - Konditorei
Hanuschka
Inhaber: Matthias Düpsch
Goyatzer Str. 3 • Cottbus
Telefon 0355/ 87 33 28

Sponsor des SV Rot-Weiß Merzdorf

TROCKENBAU
Zeit GmbH
Ausführungen von Aus- und Umbauarbeiten aller Art / Altbausanierung
Geschäftsführer: Merzdorfer Weg 28A
Wolfgang Zeitz 03042 Cottbus
Funk 0172/ 37 23 711 Tel.: 03 55 / 72 32 43
Fax: 03 55 / 71 13 76
e-mail: trockenbau-zeit@t-online.de

Sponsor der SG Blau-Gelb Laubsdorf

K & G BedachungsGmbH
• Dachdeckungen
• Abdichtungen
• Dachklempnerei
• Fassaden
03058 Laubsdorf Tel./Fax: (03 5605) 2 15
Roggosener Weg 1 Funk (0170) 2 96 39 78

Das Leder rollt

So starten die Vereine

13 Mannschaften zum Saisonstart betrachtet

SG Blau-Gelb Laubsdorf
Wie schon 2008/2009 landete in der vergangenen Saison die SG Blau-Gelb Laubsdorf auf dem undankbaren vierten Platz. Unterwegs wurden Punkte liegen gelassen, die nun fehlten, um den Sprung auf das „Treppchen“ zu schaffen. Ganze drei Punkte waren es. Ob der Abgang von vier Spielern in der neuen Saison kompensiert werden kann, wird sich zeigen. Trotzdem zählen sie zu den Favoriten der Meisterschaft.

BSV Guben-Nord
Nach dem Abstieg 2008/2009 in die Landesliga gelang im Folgejahr der souveräne Wiederaufstieg. Elf Punkte betrug der Vorsprung zum Zweitplatzierten. Eine starke Leistung. Nun gilt es, diesen Aufstiegschwung in der Brandenburgliga fortzusetzen, um nicht wieder in Abstiegsnöte zu gelangen.

Landesliga Süd

SG Burg/Spreewald
Nach dem Wiederaufstieg hat die SG Burg einen beachtlichen achten Tabellenplatz erkämpft. Mit dem prominenten Neuzugang von Detlef Irrgang, einst „Fußballgott“ von Energie Cottbus, kam neuer Schwung in die Reihen, der mit für die gute Platzierung verantwortlich zeichnet. Die zweite Saison nach dem Aufstieg ist die Schwierigste. Ein Platz im vorderen Mittelfeld ist wieder möglich.

1. FC Guben
Gegenüber 2008/2009 (7. Platz) hat sich der FC um zwei Plätze verschlechtert, obwohl die gleiche Punktzahl erreicht wurde (40). Gelingt ihnen endlich

Landesklasse Süd

VfB 1921 Krieschow
Nach dem Durchmarsch in der Kreisliga (2008/2009) war der VfB drauf und dran, auch in der Landesklasse einen Start-Zielsieg zu landen. Doch am Ende der Saison patzten sie. Bis zum 25. Spieltag lagen sie noch an der Spitze, ein Remis zu Hause und eine Niederlage gegen Ortrand vereitelten die Staffelmehrschaft. Der erneute Griff zur Krone wird schwer, die Konkurrenz schläft nicht.

SC Spremberg 1896
Spremberg konnte sich gegenüber 2008/2009 um einen Platz auf Rang 4 verbessern. Auch ihnen fehlten am Ende drei Punkte zum Siegerpodest. Der SC sollte wieder in der Spitze mitspielen. Vielleicht gelingt in diesem Jahr der große Sprung auf den Platz an der Sonne.

SV Wacker 09 Ströbitz
Zwar konnten sich auch die Wackeraner in der abgelaufenen Saison um zwei Plätze (7.) verbessern, doch so recht zufrieden ist man nicht. „Auf Wacker“. Eine gewisse Stagnation ist schon da. Zu wünschen ist dem Traditionsverein ein großer Angriff auf einen der vorderen Tabellenplätze.

SG Sielow
Auch den Vorstädtern gelang ein Sprung um zwei Plätze nach oben auf den 9. Tabellenplatz. Diesen Mittelfeldplatz streben die Sielower auch in diesem Jahr an.

FSV Viktoria 1897 Cottbus
Gleich im Aufstiegsjahr gelang der Viktoria der 3. Tabellen-

platz. Im abgelaufenen Spieljahr spielten sie anfangs ordentlich mit. Ab dem 22. Spieltag ging ihnen die Luft aus. Sie wurden bis auf Platz elf durchgereicht, die Endplatzierung. Wenn sich die Elf auf ihr Potential besinnt, ist eine erneute vordere Platzierung möglich.

SV Döbern
Nach zwei Dritteln der Meisterschaft bewegte sich Döbern im einstelligen Tabellenbereich. Drei Niederlagen in Folge warfen sie auf den 12. Platz zurück. In dieser Saison wird wieder ein einstelliger Platz angestrebt.

Kolkwitzer SV 1896
Dieser Traditionsverein hat nach dem Abstieg aus der Landesliga 2006/2007 große Probleme in der Landesklasse. Immer befanden sie sich am Rande der Abstiegszone. Zweimal Platz 13 ist das Ergebnis. Vielleicht gelingt es in diesem Jahr, ein schlagkräftiges Team zu formen, um das Niveau in der Landesklasse mit zu bestimmen.

SV Süden Forst
Wie hat dieser Verein den Abstieg aus der Landesliga verkraftet? Schon im Vorjahr entkamen sie gerade noch dem Abstieg. Ihr Ziel kann es nur sein, so schnell wie möglich Fuß zu fassen und den Klassenerhalt rechtzeitig zu sichern.

SG Eintracht Peitz
Nach der souveränen Kreismeisterschaft kann es für den Neuling in der Landesklasse nur darum gehen, rechtzeitig 40 Punkte zu erzielen und somit den Klassenerhalt zu sichern. Alles andere ist dann Zugabe.

Zusammengestellt von **Joachim Rohde**

Landesklasse Süd

1. Spieltag, 21.08.2010
Kolkwitzer SV - Großräschen
SC Spremberg - Finsterwalde
Vikt. Cottbus - Eintracht Ortrand
Eintracht Peitz - SV Süden Forst
Döbern - SG Sielow
SG Friedersdorf - SV Wacker 09
BW Vetschau - VfB Krieschow

2. Spieltag, 28./29.08.2010
VfB Krieschow - SG Friedersdorf
SV Wacker 09 - Döbern
SV Süden Forst - Vikt. Cottbus
Ortrand - SC Spremberg
Ruhland - Kolkwitzer SV 1896
SG Sielow - SG Eintracht Peitz

3. Spieltag, 4.09.2010
Kolkwitzer SV 1896 - Vetschau
SC Spremberg - Süden Forst
Vikt. Cottbus - SG Sielow
Eintracht Peitz - SV Wacker 09
Döbern - VfB Krieschow

4. Spieltag, 11./12.09.2010
SV Wacker 09 - Vikt. Cottbus
SG Sielow - SC Spremberg
SV Süden Forst - Senftenberg
Finsterwalde - Kolkwitzer SV
VfB Krieschow - Eintracht Peitz

5. Spieltag, 18.09.2010
Kolkwitzer SV - Friedersdorf
SC Spremberg SV - Wacker 09
Vikt. Cottbus - VfB Krieschow
Eintracht Peitz - Großräschen
Ruhland - SV Süden Forst
Senftenberger FC - SG Sielow

6. Spieltag, 25.09.2010
VfB Krieschow - SC Spremberg
SV Wacker 09 - Senftenberg
SG Sielow - Germania Ruhland
SV Süden Forst - Finsterwalde
Ortrand - Kolkwitzer SV 1896
Vetschau - SG Eintracht Peitz
SV Großräschen - Viktoria Cottbus

SV Werben 1892



Tor: Warmo, Thomas; **Dohmel:** Toni **Abwehr:** Dabow, Mathias; Jarick, Florian; Plass, Sebastian; **Brischa:** Markus; **Troppa:** Thomas; **Kunze:** Manuel; **Franke:** Mathias **Mittelfeld:** Warmo, Marco; **Hanschhak:** Marcel; **Warmo:** Marcel; **Sotzko:** Christian, Lange, Robert; **Reichold:** Danny; **Wiemer:** Julius **Angriff:** Grossmann, Christian; **Weidemann:** Sebastian; **Warmo:** Stephan **Trainer:** Wöhler, Peter

TV 1861 Forst



Tor: Schneider, André; **Patzelt:** Thomas **Abwehr:** Segieth, Steffen; **Wagner:** Kay; **Ziegler:** Dany; **Poser:** Alexander; **Ziesche:** Hannes; **Müller:** Sebastian; **Ritschel:** Falko **Mittelfeld:** Kretschmar, Peter; **Kotzur:** Paul; **Lange:** Robert; **Schmidt:** Daniel; **Lubowiecki:** Ryszard; **Windolf:** Paul; **Lehmann:** Sebastian; **Britze:** Ronny **Angriff:** Schulz, Marcel; **Roy:** Andrew; **Heidrich:** Daniel; **Raddatz:** Jens **Trainer:** Pirsch, Henry **Co-Trainer:** Kieschnick, André **Zugänge:** Poser, Alexander (SG Blau-Gelb Laubsdorf II); **Kretschmar:** Peter (SC Riesa/Dresden-Neustadt) **Zielstellung:** Möglichst schnell 40 Punkte erreichen

Spremberger SV 1862



In der Spielpause wurde der Platz des Spremberger SV 1862 in der Drebkauer Straße für das Perle-Cup-Turnier genutzt. **Sieger wurde die Mannschaft von Juno-Bau mit Burkhard Jurk (vorn) als Team-Chef**

Tor: Scholz, Paul; **Freudenberger:** Jens **Abwehr:** Kantor, Björn; **Schultka:** Michael; **Ganig:** Thomas; **Schulz:** Philipp; **Lönnig:** Christian; **Beuchel:** Kevin; **Grosser:** Georg **Mittelfeld:** Röder, Peter; **Zech:** Henrik; **Urban:** Tom; **Derner:** David; **Linke:** Daniel; **Otto:** Tobias **Angriff:** Mathiszik, Steffen; **Kaszycki:** Nico; **Kreuzholz:** Ronny; **Obstoy:** Julian **Trainer:** Noack, Ronny **Co-Trainer:** Kantor, Björn **Zugänge:** Scholz, Paul (Kreba); **Dorbitz:** Martin (Schwarze Pumpe) **Abgänge:** Baum, Stefan (SG Blau-Gelb Laubsdorf) **Zielstellung:** Der SSV 1862 will unter die ersten sechs. Gute Spieler aus dem A-Juniorenbereich werden in das Team um die erfahrenen Spieler Björn Kantor und Steffen Mathiszik integriert. Die Mischung aus Erfahrung und Elan sollte das Ziel ermöglichen

Sponsor der SG Blau-Weiß Klein Gaglow

TISCHLEREI
Gaglower Eiche

- Carports, Vor- und Überdächer
- Fenster, Türen und Treppen
- kompletter Innenausbau inklusive Möbelfertigung nach Maß und Möbelrestauration
- Oldtimer Gestellbau

Matthias Weise
Drebkauer Straße 32
03099 Kolkwitz OT Klein Gaglow

Telefon (0355) 53 40 44
Mobil 0175 - 2 06 88 22
Fax (0355) 86 69 08 92

kontakt@tischlerei-gaglower-eiche.de
www.tischlerei-gaglower-eiche.de

Sponsor der SG Blau Weiß Klein Gaglow

K. Dictus

Heizung • Elektro • Kundendienst

Drebkauer Straße 19 • OT Klein Gaglow • 03099 Kolkwitz
Tel. (03 55) 53 18 35 • Fax (03 55) 54 11 38
Funk 0163 / 6 51 96 80

Heizung Solar Elektro

SG Groß Gaglow



Tor: Nagel, Gordon; **Philipp:** Toni; **Schultchen:** Christopher **Abwehr:** Chilla, Christian; **Ihl:** Brain; **Fuchs:** Nico; **Klausner:** Gaston; **Müller:** André; **Rönicke:** Martin; **Schulze-Rost:** Christopher; **Wieczorke:** Julius **Mittelfeld:** Böckle, Manuel; **Fazel:** Ali; **Gottwald:** Florian; **Hantschke:** Fabian; **Harnath:** Gregor; **Hanuschka:** Lars; **Henkelmann:** Dennis; **Lachmann:** Sebastian; **Lehmann:** Sven; **Rönicke:** Andreas **Angriff:** Fast, Oliver; **Krenz:** Patrick; **Matz:** Florian; **Pitzinger:** Sachar; **Schöffel:** Lars; **Schreck:** Robert; **Szalata:** Steffen **Trainer:** Christian, Knecht; **Rensch:** Thomas **Zugänge:** Hanuschka, Lars (SV Werben 1892); **Matz:** Florian (Kahrener SV 03); **Chilla:** Christian (TSV Cottbus); **Pitzinger:** Sachar (BSV Cottbus-Ost); **Rönicke:** Andreas (SV Adler Klinge); **Ihl:** Brain; **Henkelmann:** Dennis; **Nagel:** Gordon **Schöffel:** Lars; **Szalata:** Steffen; **Schulze-Rost:** Christopher (alle eigener Nachwuchs-A-Junioren) **Abgänge:** Holz, Gregor (Kaiserslautern) **Zielstellung:** Platzierung unter den ersten vier Mannschaften

Sponsor der SG Frischauf Briesen

PREFA

DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!

Thomas Hotzan
Bauklempnerei
Heizung/Sanitär

03096 Briesen
Zum Marienberg 6
Tel. 035606 / 2 73
Fax 035606 / 4 11 19
www.shk-hotzan.de

Friseur-Salon
Brigitte Hoffmann
03051 Groß Gaglow
Lindenweg 8
☎ 0355-52.3072

Besuchen Sie uns in unseren klimatisierten Räumen

Öffnungszeiten:
Mo 11.30 - 20.00 Uhr
Di-Fr 7.30 - 20.00 Uhr
Sa 7.30 - 14.00 Uhr

Ihr Kopf - unsere Ideen

DER BOTE FÜR IHRE LESERPOST:
e-mail: post@cga-verlag.de
03008 Cottbus • PF 100853

MÄRKI
Weltweit einzig!

7 STERNE QUALITÄT
GARANTIERT GÜNSTIG EINSTEIGEN: UNSERE TOP-GEBRAUCHTEN.

RENAULT Clio Privilege 1.6 16V 82 kW (112 PS)

- 24 Monate Renault Gebrauchtwagen-Garantie*
- 13.400 km
- EZ 12/05
- HU/AU aktuell
- 3-Türer, Automatik, 6 Airbags, Klima, CD-Radio, Tempomat, ABS, ESP, ZV, EFH, aktives Kurvenlicht, u.v.m.

Anzahlung **1.990,- €**
Nettodarlehensbetrag **7.000,- €**
Monatliche Rate **149,- €**
Laufzeit **47 Monate**
Eff. Jahreszins **0,0 %**
Sollzins (gebunden) **0,0 %**
Max. Bearbeitungsgebühr **0,0 %**
Gesamtbetrag **7.000,- €**

Monatliche Rate **149,- €**

RENAULT Clio Expression 1.2 16V 55 kW (75 PS)

- 24 Monate Renault Gebrauchtwagen-Garantie*
- 78.500 km
- EZ 01/06
- HU/AU aktuell
- 5-Türer, 6 Airbags, ABS, Klima, ZV, EFH, Radio/CD, Metallic, Fahrersitz höhenverstell., u.v.m.

Anzahlung **990,- €**
Nettodarlehensbetrag **5.460,- €**
Monatliche Rate **91,- €**
Laufzeit **60 Monate**
Eff. Jahreszins **0,0 %**
Sollzins (gebunden) **0,0 %**
Max. Bearbeitungsgebühr **0,0 %**
Gesamtbetrag **5460,- €**

Monatliche Rate **91,- €**

Besuchen Sie uns zu einer unverbindlichen Probefahrt!

Abbildungen zeigen Sonderausstattungen. Ein Finanzierungsangebot der Renault Bank. *Gemäß den Bedingungen der Renault Gebrauchtwagen-Garantie.

RENAULT GEBRAUCHTWAGEN

AH HÄRTEL & SÖHNE GMBH
LAUSFELDER STR. 1
03044 COTTBUS
TELEFON 0355-48642790

VfB Cottbus 97



Tor: Behnke, Tim; Hannusch, Christoph **Abwehr:** Brode, Franz; Jähde, Benjamin; Lorenz, Maik; Richard, Felix; Richter, Henry; Rinza, Martin; Sebischka, Patrick; Troppa, Andy; Wadsack, Marc **Mittelfeld:** Babbe, Stefan; Kabbe, Alexander; Koinzer, Toni; Mangelsdorf, Denny; Mayer, Johannes; Muth, Marko; Pastowski, Mathias; Pietrasch, Marko; Schiemenz, Collin; Weber, Erik **Angriff:** Dokter, Dominik; Muschka, Jan (Kapitän); Muth, Milan; Oberschmidt, Florian; Niegsch, David; Ziebell, Christoph **Trainer:** Brückner, Matthias **Co-Trainer:** Pohland, Alexander **Zugänge:** Behnke, Tim (SV Motor Cottbus-Saspow); Sebischka, Patrick (eigener Nachwuchs); Schiemenz, Collin (eigener Nachwuchs); Jähde, Benjamin (eigener Nachwuchs); Oberschmidt, Florian (eigener Nachwuchs); Brode, Franz (eigener Nachwuchs); Niegsch, David (eigener Nachwuchs); Maik Lorenz (SG Blau-Weiß Klein Gaglow); Muth, Marko (SG Sachsendorf 1904) **Abgänge:** Wilken, Erik (SG Willmersdorf) **Zielstellung:** Mittelfeldplatz

FSV Spremberg 1895



Tor: Krause, Thomas; Schneider, Marco; Flanz, Andreas **Abwehr:** Leder, Martin; Höhna, Daniel; Weinert, Hendrik; Bartusch, Raik; Bräunlich; Mitrach, Hannes; Hoffmann, Carsten; Pultemann, Florian; Hunger, Marcel (ab 2. Halbserie) **Mittelfeld:** Willkommen, Toni; Schiffel, Eric; Henschel, Stefan; Gustavo (1. Halbserie); Krawczik, Florian **Angriff:** Krautz, Matthias; Ehmann, Frank (erst ab 2. Halbserie); Molch, Marcel; Wawczik, Maik; Mariaschk, Andy; Benusch, Fabian **Trainer:** Baatz, Sigurd **Zugänge:** Schiffel, Eric (Vorsaison); Willkommen, Toni (Vorsaison- SV Blau-Weiß Zerre); Krause, Thomas (SV Blau-Weiß 07 Spremberg); Gustavo (Argentinien) **Abgänge:** Buder, Lars (Altliga); Wickord, Ronald (Altliga) **Zielstellung:** Einzig und allein der Klassenerhalt

SV Döbbern 25



Tor: Golnik, Oliver; Dokter, Marcel **Abwehr:** Altenburg, Chris; Bösecke, Heiko; Gietzel, Oliver; Gröschke, Martin; Jensch, Rico; Leber-Sehmisch, Marcel; Neumann, Patrick; Dokter, Ronny; Schulze, Sebastian **Mittelfeld:** Much, Christian; Brunneck, Mario; Karow, Kevin; Konzack, Falco; Perkun, Sven; Rapp, Daniel; Schirrock, Daniel; Riehl, Norman **Angriff:** Kerk, Robert; Noack, Marco; Gröschke, Christian; Nothnick, Benjamin; Schimke, Gordon; Rammin, Sebastian **Trainer:** Frisch, Egbert **Zugänge:** Gietzel, Oliver (SV Eintracht Schlichow); Schulz, Sebastian (SG Blau-Weiß Klein Gaglow); Schimke, Gordon (eigener Nachwuchs) **Zielstellung:** einsteiliger Tabellenplatz

SV Motor Cottbus-Saspow



Tor: Branzke, Christian; Luckow, Ronny **Abwehr:** Katzor, John; Banach, Andreas; Herzog, Alexander; Schütze, Christopher; Stanschus, Christian; Zerna, Toni; Lenz, Stephan; Weber, Tom; Kadler, Robin **Mittelfeld:** Wodtke, Denny; Löffler, Sven; Jakobitz, Christian; Richter, Sebastian; Rosumeck, Danilo; Kronesser, Ronny; Gutsche, Michael **Angriff:** Hauf, Kevin; Nickola, Lars; Schneider, Robert; Masnik, Franz; Matschke, Oliver; Fingas, Daniel **Trainer:** Zerna, Michael **Abgänge:** Nürnberger, Rene (Wegzug) **Zielstellung:** Trotz verletzungsbedingter Ausfälle (vier Stammspieler langzeitverletzt) den guten Tabellenplatz der letzten Saison bestätigen und sich, wenn möglich, verbessern

Das Leder rollt

Ergebnisse per SMS

Trotz Veränderungen stabiler Spielbetrieb

Zur Spielbetriebvorbereitung antwortet Spielausschussvorsitzender **Bernd Wuschech**.

Herr Wuschech, das neue Spieljahr steht vor dem Start. Sind alle Voraussetzungen getroffen worden für eine reibungslose Meisterschaft?

Bernd Wuschech: Obwohl es einige Neuerungen gab, sind wir gut vorbereitet für die Saison. Neben der schon bekannten Staffelreduzierung mit dem Wegfall der 3. Kreisklassen hat sich auch das Meldesystem geändert. So mussten die Vereine den elektronischen Meldebogen als Grundlage zur Teilnahme an den Spielbetrieb abgeben und weiterhin die notwendigen Informationen für das Ansetzungsheft liefern. Erstmals sind die Vereine verpflichtet, die Ergebnisse direkt per SMS an die DFB-Medien (www.fussball.de) zu melden. Weitere Meldungen an andere Publikationen sind den Vereinen zwar freigestellt, aber im Interesse aller Fußballfreunde notwendig, um die Berichterstattung zu verbessern.

Wie viele Vereine nehmen an der Meisterschaft teil und gab es Rückmeldungen? Kommt es zu Veränderungen im Spielbetrieb?



Bernd Wuschech, Vorsitzender des Spielausschusses im Fußballkreis

Der Wegfall der 3. Kreisklassen ist aus dem Rückgang an Mannschaften entstanden, hilft aber die Ansetzungen zu verbessern. Nicht mehr im Spielbetrieb sind der Heinersbrücker SV, der Schmellwitzer SV sowie die 2. Mannschaften vom SV Rot-Weiß 90 Forst, SV Kiebusch und Schwarz-Weiß Haasow. Leider haben noch nachträglich die SG „Frischauf“ Briesen und der TSV Cottbus ihre Reserveteams zurückgezogen. Dennoch sollte in den Staffeln der 2. Kreisklasse ein guter Spielbetrieb möglich sein, zumal sich der Bärenklauer SV unserem Fußballkreis angeschlossen hat.

Vielen Dank.

Es fragte **Joachim Rohde**

Sponsor der SG Blau Weiß Klein Gaglow

Fachbetrieb Ralf Wehmhoff
 Öl-, Gas-, Elektroheizungen, Holzvergaser, BHKW, Badausstattung, Wärmepumpen, Lüftung, Solaranlagen, Elektroinstallation, Kundendienst

WELTNEUHEIT: eVita
 Das Micro-KWK-Heizgerät für Wärme, Warmwasser und Strom.

*BAFA-Fördermittel-Stop aufgehoben !!!
 Neue Förderrichtlinien !!!*

Drebkauer Straße 62, 03099 Klein Gaglow, Tel. 03 55/53 00 90

Lagerverkauf Kolkwitz
 Gewerbeparkstrasse 20/21 ~ 03099 Kolkwitz

Bettwäsche, Handtücher, Tischdecken und Bademäntel
 ab 5,-€

Alles deutsche Markenware, super Qualität!

Jacken, 10 verschiedene Sorten
 Stück nur 1,50€

Markenweine
 0,7l 0,50€

Heizkörper
 59,-€

Alles nur solange der Vorrat reicht!
 Mo - Fr: 08.00 - 18.00 Uhr / Do. 08.00 - 20.00 Uhr
 Samstag: 08.00 - 14.00 Uhr